

PRESSEMITTEILUNG

1,3 MW Projekt in Italien innerhalb 2 Monaten errichtet

Mit dem italienischen Partner Zenith Solar realisierte RenoSolar ökologisches Imageprojekt in der Toskana

Sauerlach, 01.06.2011: Die RenoSolar GmbH belieferte das italienische Partnerunternehmen Zenith Solar mit 1,3 MW polykristallinen Modulen. Realisiert wurde eine Photovoltaikanlage auf dem Dach einer Textilfabrik in Italien.

Das 1,3 MW Projekt ist nicht das erste Photovoltaik-Großprojekt im Industriegebiet des toskanischen Prato. Auf den Dächern der Firmen und Fabriken sind bereits einige Solaranlagen in Betrieb. Das nächste PV-Projekt, das noch vor der Senkung der Einspeisevergütung realisiert werden sollte, ist eine Textilfabrik mit Eternitdach. Das Dach erfordert eine Sanierung und soll im Anschluß mit Photovoltaikmodulen belegt werden. Von der Entscheidung des Firmeninhabers, das Projekt zu realisieren, bis zur Umsetzung blieb wenig Zeit. Bis Mitte Mai 2011 sollte die Installation der Photovoltaikanlage abgeschlossen sein. Das italienische Solarunternehmen, Zenith Solar S.r.l., Partner der RenoSolar GmbH erhielt den Zuschlag. RenoSolar lieferte umgehend 5.586 polykristalline Solarmodule nach Prato. Währenddessen wurde das Eternitdach saniert. Sechs Astrid Copernico Wechselrichter und eigenes Gestell der Zenith Solar vervollständigten das Material. Am 15.03.2011 startete die Installationsphase. Pünktlich zum 15. Mai 2011 war das letzte Modul auf das Dach der Textilfabrik montiert und die Verkabelung abgeschlossen. „Das Conto Energia hat uns unter Zeitdruck gesetzt. Unser Team hat das Projekt in Rekordzeit umgesetzt.“ freut sich Domenico Mirabile, Geschäftsführer der Zenith Solar. Das Projekt ist in zwei Teilanlagen gesplittet. Eines mit 691 kWp und eines mit 594 kWp. Die mit Modulen belegte Dachfläche beläuft sich gesamt auf 9.100 m². Ende Juni 2011 wird die Photovoltaikanlage ans Netz gehen und jährlich 1.556.000 Kilowattstunden sauberen Strom erzeugen. „Die Einstrahlungswerte in Prato sind hoch und die Dachausrichtung der Textilfabrik optimal. Wir erwarten deutlich über 1.200 kWh pro kWp.“ prognostiziert Christoph Lierheimer, Geschäftsführer der RenoSolar GmbH.

Die Textilfabrik zählt nicht nur auf Erzeugung von Ökostrom, sie will den Strom im eigenen Geschäftsbetrieb verbrauchen. Die Teilanlage mit 691 kWp dient dem Eigenverbrauch. „Unsere Eigenverbrauchsquote wird immer abhängig sein von unserem Produktionszyklus.“ so der Betreiber der Solaranlage. „Wir rechnen aber aufgrund unserer Erfahrungswerte im Energieverbrauch von einem Eigenverbrauchs-Anteil von 60-70 %.“ Der Rest und der gesamte Strom der zweiten Teilanlage werden direkt ins Netz eingespeist.

Ende Juni 2011 wird die Photovoltaikanlage im wichtigsten Industriegebiet Pratos ans Netz gehen. Das Textilunternehmen profitiert von dem Projekt mehrfach. Der Eigenverbrauch senkt die laufenden Stromkosten der Fabrik. Mit der Dachsanierung, der Produktion von Ökostrom und der damit verbundenen Reduktion von CO₂-Emissionen verleiht das Projekt dem Textilunternehmen ein grünes Image. Der gesamt erzeugte Solarstrom könnte den Strombedarf von ca. 520 italienischen Haushalten decken und spart pro Jahr durchschnittlich ca. 1.100 Tonnen CO₂.

Über die RenoSolar GmbH

Die RenoSolar GmbH ist weltweit im Fachhandel für Photovoltaikkomponenten tätig und realisiert italienische Projekte mit dem langjährigen Partner Zenith Solar. Italien ist einer der größten ausländischen Märkte der RenoSolar GmbH. RenoSolar verkauft deutsche sowie asiatische Module von namhaften Herstellern und Wechselrichter der Marktführer. Neben dem Fachhandel bedient das Unternehmen auch Endkunden aus der Region und bietet Beratung, Planung, Service und Installation von Photovoltaikanlagen als Gesamtpaket.

Pressekontakt:

Anita Muck
RenoSolar GmbH
Lindenweg 1
82054 Sauerlach

Tel.: 08104 9085015
Fax: 08104 9085029
am@renosolar.de
www.renosolar.de